

NATIONALPARK "fia Dahoam"

Was kriecht denn da?



Ringelnatter

Kreuzotter

Höllentotter

Blindschleiche

© Toni Kerschbaumer

© Hubert Keil

© Hubert Keil

Schwarze Kreuzottern nennt man Höllentottern.

Ringelnatter

Gefährlich Natter Ungiftig Giftig Schleiche Otter

Ottern haben senkrecht geschlitzte Pupillen, Nattern dagegen runde.

Mit dem „Züngeln“ nehmen Schlangen die Gerüche ihrer Umgebung wahr.

ACHTUNG EINE SCHLANGE!

Jetzt, wo es endlich warm genug ist, kommen sie aus ihren Winterverstecken gekrochen und können uns beim Wandern so richtig erschrecken.

Aber müssen wir uns vor Schlangen und Co. überhaupt fürchten?

OTTER, NATTER UND SCHLEICHE

OTTERN sind unsere giftigen Schlangen. Sie besitzen kanalartige Giftzähne die mit den Giftdrüsen verbunden sind.

NATTEN besitzen ebenso nach hinten gebogene Fangzähne, allerdings haben sie keine Giftdrüsen.

SCHLEICHEN, wie zum Beispiel die Blindschleiche, sind gar keine Schlangen. Sie gehören zu den Echsen und sind beinlos. Schleichen sind völlig ungiftig.

GIFTIG ODER UNGIFTIG?

Die Kreuzotter ist eigentlich ein sehr scheues Tier. Bei Gefahr flüchtet sie. Gebissen wird man nur, wenn sie sich direkt bedroht fühlt, man sie angreift oder beim Wandern auf sie tritt. Einen Menschen von ca. 78 kg müssten 5 Kreuzottern beißen, damit es tödlich wäre. Man sollte aber nach einem Biss, auf jedenfall den Arzt aufsuchen oder einen Notruf absetzen, da es zu Herz-Kreislaufstörungen kommen kann.

Neuer Rekord!

Aktuell!



Bisher wurden schon 10 Flussuferläufer Brutpaare an der Enns und am Johnsbach gesichtet!

© Heinz Kolland



Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

LE 14-20 Entwicklung für den Ländlichen Raum

